

Eine außerordentliche Bereicherung: Staatsrätin Karolina Gernbauer schließt sich der Bayerischen Akademie ländlicher Raum an



Abensberg, 24. Mai 2023. Wieder einmal hatte der Bayerische Gemeindetags-Chef und O. Akademiemitglied Dr. Uwe Brandl zu einem seiner traditionellen Spargelessen in seine Heimatgemeinde Abensberg, eine Hochburg des bayerischen Spargelbaus, eingeladen. Wie immer waren gemischt Vertreter aus Ministerien, Verbänden und Wirtschaft, ja sogar der hohen Geistlichkeit (Bischof Vorderholzer aus Regensburg) in der Traditionswirtschaft „Zum Kuchlbauer“ versammelt. Und wie es die Sitzordnung wollte, saßen die beiden Akademiemitglieder Uwe Brandl und Holger Magel mit Frau Staatsrätin Karolina Gernbauer zusammen. Unweigerlich kam man im angeregten Gespräch neben China (Frau Gernbauer war mit MP Seehofer und LT Präsidentin Barbara Stamm 2017 in Jinan/Shandong und hat dort eine von Holger Magel moderierte Tagung anlässlich der 30-jährigen Partnerschaft Bayern – Shandong besucht) auch auf die Akademie zu sprechen und deren hochrangige Mitglieder. Erfreulicherweise

stellte sich auf direkte Nachfrage von Magel heraus, dass Frau Gernbauer durchaus offen war für eine Berufung in die Akademie ländlicher Raum. Diese Chance ließen sich Präsident Manfred Miosga und Holger Magel nicht entgehen – nach einstimmigem Votum des Präsidiums haben sie daraufhin Frau Gernbauer die Berufung zum ordentlichen Mitglied der Bayerischen Akademie Ländlicher Raum angetragen. Mit großer Freude hat Frau Gernbauer die Berufung angenommen. Da die Vielbeschäftigte die anstehende Mitgliederversammlung am 28. Juni leider nicht besuchen kann, wird die Aushändigung der Urkunde im Herbst erfolgen.

Die Spitzenjuristin Gernbauer ist seit vielen Jahren und zwar bereits unter MP Seehofer und danach unter Nachfolger MP Söder Leiterin der Bayerischen Staatskanzlei und zugleich Bevollmächtigte Bayerns beim Bund. Zuvor hatte sie schon herausgehobene Positionen u.a. im Umweltministerium und in Brüssel. Was für unsere Akademiemitglieder nicht uninteressant ist, ist ihre Herkunft aus dem ländlichen Raum Niederbayerns, nämlich aus Wildthurn, Stadt Landau an der Isar, bekanntlich Sitz des Amts für Ländliche Entwicklung Niederbayern. Man darf allein aus dieser Herkunft annehmen, dass Frau Gernbauer die Anliegen des ländlichen Raumes nicht unbekannt sind und ihr am Herzen liegen. Wir freuen uns über diese sehr wichtige Bereicherung unserer Akademie.

Holger Magel ■■■